

Absender:

Deutschland

Botschaft der Republik Burundi
I. E. Frau Appolonie Nibona
Berliner Str. 36
10715 Berlin
Fax: (030) 2345 67 20
E-Mail: ambabuberlin2019@yahoo.com

Hamburg, 05. März 2023

Journalistin Floriane Irangabiye

Sehr geehrte Frau Ministerin,

die Journalistin Floriane Irangabiye wurde im August 2022 willkürlich verhaftet und inhaftiert und am 2. Januar 2023 vom Hohen Gericht von Mukaza in Bujumbura auf der Grundlage konstruierter Vorwürfe wegen angeblicher "Gefährdung der Integrität des Staatsgebiets" zu zehn Jahren Gefängnis sowie einer Geldstrafe verurteilt. Ihre Rechtsbeistände legten am 23. Januar Rechtsmittel gegen das Urteil ein.

Nach meiner Information wird Floriane Irangabiye allein aufgrund der friedlichen Wahrnehmung ihrer Menschenrechte auf freie Meinungsäußerung und wegen ihrer Arbeit als Journalistin strafrechtlich verfolgt. Sorgen Sie bitte dafür, dass die Generalstaatsanwaltschaft der Republik Burundi die unverzügliche und bedingungslose Freilassung von Floriane Irangabiye veranlasst. Das Urteil gegen die Journalistin muss aufgehoben und alle Anklagen gegen sie fallen gelassen werden.

Mit freundlichen Grüßen

[Name und Unterschrift]